

Außenhandel nach Ländern 2024

Exporte nach ...			Importe aus ...				
Land	Tsd. Euro	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anteil in %	Land	Tsd. Euro	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anteil in %
Schweiz	615.651	-2,3	16,6	Polen	620.638	-15,3	22,6
Österreich	525.609	-5,4	14,2	Tschechische Republik	266.300	-4,9	9,7
Frankreich	367.227	-6,5	9,9	China	203.339	3,0	7,4
Polen	342.998	0,4	9,3	USA	195.451	24,0	7,1
Niederlande	214.554	-4,3	5,8	Niederlande	190.215	-7,6	6,9
USA	181.327	0,5	4,9	Großbritannien	186.881	-5,7	6,8
Italien	159.799	-2,2	4,3	Italien	123.098	-30,7	4,5
Großbritannien	156.513	-12,7	4,2	Österreich	118.073	-9,5	4,3
Tschechische Republik	146.222	-21,0	3,9	Frankreich	113.181	-11,1	4,1
Spanien	108.619	2,7	2,9	Spanien	69.422	42,8	2,5
Summe Top 10	2.818.519		76,1	Summe Top 10	2.086.598		76,0
Summe gesamt	3.705.512	-5,5	100,0	Summe gesamt	2.746.099	-11,2	100,0

Bemerkung: Vorläufige Werte; Verlags- und Druckerzeugnisse;

Berichtskreis: EU-Handel. Von der Auskunftsspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkäufe je Verkaufsstelle (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500.000 Euro (bis 2011: 400.000 Euro) nicht übersteigen. Handel mit Drittländern: alle anfallenden Zollmeldungen Quelle: Statistisches Bundesamt - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Erzeugerpreisindizes 2024

Wirtschaftszweig/Produkt	Index (2021=100)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Zeitungen/Anzeigenblätter	132,1	-3,0
Kataloge	108,6	-0,8
Werbedrucke (inkl. Kataloge)	131,9	-5,1
Bücher	123,5	-2,8
Zeitschriften	116,3	-1,8
Zeitungsdruckpapier	141,6	-14,2
Grafische Papiere	143,0	-7,6
Druckfarben	113,0	-3,5
Druckmaschinen	117,2	1,5
Elektrischer Strom (bei Abgabe an gewerbliche Anlagen)	128,3	-4,2
Druck von Etiketten, Anhängern u. dgl.	121,1	0,1
Druckereileistungen gesamt	125,0	-2,3

Quelle: Statistisches Bundesamt - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Nettowerbeeinnahmen 2024

Werbeträger	Mio. Euro	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anteil in %
Tageszeitungen	1.333	-14,9	5,0
Lineares Fernsehen	3.579	-1,9	13,4
Anzeigenblätter	1.168	-0,1	4,4
Publikumszeitschriften	518	-9,4	1,9
Verzeichnismedien (Print)	219	-13,3	0,8
Fachzeitschriften	1.294	0,0	4,8
Postalische Direktwerbung	2.355	-6,1	8,8
Außenwerbung (Gesamt)	1.498	24,6	5,6
Außenwerbung (Print)	929	18,7	3,5
Lineares Radio	707	1,2	2,6
Internet und Mobile	13.952	9,0	52,1
Wochen-/Sonnstagszeitungen	104	9,5	0,4
Kino	56	-7,0	0,2
Summe	26.783	3,5	100
Summe Print	7.920	-3,9	29,6

Bemerkung: Rundungsabweichungen möglich

Quelle: Zentralverband der Deutschen Werbewirtschaft (ZAW) - Datenstand: Mai 2025 - Berechnungen: BVDM

Umsatzentwicklung in der Druckindustrie bis 2024

Jahr	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen		Nominaler Umsatz		Realer Umsatz (in Preisen des Jahres 2015)	
	Anzahl	Veränderung ggü. Vj. in %	in Tsd. Euro	Veränderung ggü. Vj. in %	in Tsd. Euro	Veränderung ggü. Vj. in %
2014	11.934	-4,0	20.696.516	-0,1	20.442.686	0,7
2015	11.601	-2,8	21.083.509	1,6	21.039.676	2,9
2016	11.204	-3,4	20.860.842	-1,1	20.876.499	-0,8
2017	10.811	-3,5	20.753.478	-0,2	20.880.501	0,0
2018	10.457	-3,3	19.624.419	-5,4	19.611.345	-6,1
2019	10.017	-4,2	18.921.790	-3,6	18.742.177	-4,4
2020	9.198	-8,2	16.457.128	-13,3	16.453.015	-12,2
2021	8.709	-5,3	17.311.736	5,1	17.310.293	5,2
2022	8.462	-2,8	19.166.180	10,8	16.227.627	-6,3
2023	8.189	-3,2	18.426.389	-3,7	14.398.429	-11,3
2024*			16.783.217	-8,9		

*Prognose des BVDM

Berichtskreis: Unternehmen mit mehr als 22.000 EUR Jahresumsatz

Quelle: Umsatzsteuerstatistik des Statistischen Bundesamtes - Datenstand: April 2025

Betriebs- und Beschäftigtenstruktur in der Druck- und Medienwirtschaft 2024

Beschäftigten-größenklassen	Betriebe			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte		
	Anzahl	Anteil in %	Veränderung ggü. Vj. in %	Anzahl	Anteil in %	Veränderung ggü. Vj. in %
1 bis 9	4.410	70,4	-4,2	13.220	13,3	-4,3
10 bis 19	796	12,7	-1,1	10.891	11,0	-1,9
20 bis 49	615	9,8	-6,3	19.096	19,2	-5,2
50 bis 99	259	4,1	-8,8	17.674	17,8	-9,3
100 und mehr	188	3,0	-5,5	38.552	38,8	-7,6
Sparten	Anzahl	Anteil in %	Veränderung ggü. Vj. in %	Anzahl	Anteil in %	Veränderung ggü. Vj. in %
Druck von Zeitungen	153	2,4	-2,5	5.742	5,8	-7,1
Sonstige Druckerzeugnisse	4.722	75,3	-3,6	75.684	76,1	-5,2
Druck- und Mediovorstufe	1.048	16,7	-6,2	13.609	13,7	-11,4
Druckweiterverarbeitung	345	5,5	-7,3	4.398	4,4	-10,3
Gesamt	6.268	100	-4,2	99.433	100	-6,4

Rundungsdifferenzen sind möglich

Berichtskreis: Betriebe ab einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - Stichtag: 30.06.2024
Quelle: Bundesagentur für Arbeit - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Konjunkturindikatoren 2024

	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr in %
Ø Anzahl der Betriebe	426	-4,1
Ø Anzahl der Beschäftigten	99.433	-6,4
Umsatz (in Mrd. Euro)		
Nominal	9,2	-9,1
Inlandsumsatz	7,9	-9,2
Auslandsumsatz	1,3	-8,3
Exportquote in % (Auslandsumsatz/nominaler Umsatz)	14,5	0,9
je Beschäftigten (in Euro/Jahr)	163.888	-9,9
je geleistete Arbeitsstunde (in Euro/Std.)	118,1	-4,9
in Preisen des Jahres 2015 (in Mrd. Euro)	7,4	-7,0
Entgelte (in Mio. Euro, kumuliert)	2.173	-2,4
Anteil am nominalen Umsatz in % (Lohnquote)	23,6	7,3
je Beschäftigten (Ø in Euro, kumuliert)	3.218	-3,3
je geleistete Arbeitsstunde (Ø in Euro/Std.)	27,83	2,1
Geleistete Arbeitsstunden (in Tsd. Std.)	78.097	-4,4
Produktionsindizes*		
Ø Produktionsindex der Druckindustrie	75,6	-5,3
Drucken von Zeitungen	62,6	-9,2
Drucken sonstiger Erzeugnisse	77,5	-3,3
Druck- und Mediovorstufe	74,9	-10,0
Druckweiterverarbeitung	68,2	-10,3

*kalender- und saisonbereinigt, Index 2021 = 100

Berichtskreis: Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten (Umsatzzahlen, Betriebs- und Beschäftigtenzahl, Entgelte, Arbeitsstunden); Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten (Produktionsindex)
Quelle: Statistisches Bundesamt - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Impressum
Herausgeber: Bundesverband Druck und Medien e.V.

© 2025 Bundesverband Druck und Medien e.V.
Markgrafenstraße 15 | 10969 Berlin
Telefon 030 209 139-0 | Fax 030 209 139-113

info@bvdm-online.de
bvdm-online.de



Die Mitarbeiter:innen der Verbände Druck und Medien sind ausgewiesene Profis in sämtlichen unternehmensrelevanten Fachgebieten. Und sie kennen die Druck- und Medienwirtschaft in- und auswendig. Das macht ihre Leistungen so wertvoll.

Die Landesverbände Druck- und Medien in Deutschland

dmpi – Industrieverbände Druck und Medien, Papier- und Kunststoffverarbeitung Baden-Württemberg e.V.

Verband Druck und Medien Bayern e.V.

Verband Druck und Medien Hessen e.V.

Verband Druck und Medien Mitteldeutschland e.V.

Verband Druck und Medien NordOst e.V.

Verband Druck + Medien Nord-West e.V.

Verband Druck und Medien Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

verband papier, druck und medien südbaden e.V.

Bundesverband Druck + Medien
DEUTSCHLAND



Die deutsche Druck- und Medienwirtschaft 2024/2025

Ein Überblick in Bildern und Zahlen

Produktstruktur der deutschen Druckindustrie 2024

	in Mio. Euro	Anteil in %	Veränderung ggü. Vorjahr in %
Werbedrucke/Kataloge	3.570	31,3	-14,3
Kataloge	647	5,7	-15,8
Plakate	475	4,2	-5,1
Geschäftsberichte	20	0,2	-35,5
Prospekte	1.498	13,1	-15,1
Mailings	197	1,7	-35,8
Andere Werbedrucke und -schriften	733	6,4	-7,7
Geschäftsdrucksachen	1.012	8,9	-6,6
Zeitschriften	635	5,6	-16,0
Zeitungen/Anzeigenblätter	822	7,2	-12,3
Tageszeitungen	504	4,4	-11,9
Wochenzeitungen	109	1,0	-23,1
Anzeigen-/Annoncenblätter	208	1,8	-6,4
Bücher/kartografische Erzeugnisse	882	7,7	-2,6
Bedruckte Etiketten	1.450	12,7	-1,6
Kalender/Karten	138	1,2	-14,6
Sonstige Druckerzeugnisse	2.907	25,5	5,7
Textildruck (Bedrucken von Bekleidung)	60	0,5	-14,6
Bedrucken von anderen Materialien als Papier	700	6,1	-4,8
Andere Drucke	2.146	18,8	10,4
Summe Druckerzeugnisse	11.414	100,0	-6,7
Druck- und Mediovorstufe	729	6,5	-10,1
Druckweiterverarbeitung	455	3,9	-8,2
Summe Druckdienstleistungen	1.184	10,0	-9,4
Gesamt	12.598		-6,9

Aufgrund der Revision des Gütenzeichnisses für Produktionsstatistiken (GP) ist ein Vergleich mit den Jahren vor 2019 nur noch bedingt möglich. Vorläufige Werte - Rundungsdifferenzen möglich
Berichtskreis: Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten - Quelle: Statistisches Bundesamt
Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Ausbildungsverträge in der Druck- und Medienwirtschaft 2024/2025

Ausbildungsbereich/ Ausbildungsberuf	Gesamtausbildungsverträge 1. bis 3. Ausbildungsjahr			Neue Ausbildungsverträge 1. Ausbildungsjahr		
	2023	2024	Veränderung in %	2023	2024	Veränderung in %
Mediengestaltung	5.857	5.528	-5,62	2.162	1.884	-12,86
Mediengestalter Digital und Print VO 2013	4.265	2.093				
Mediengestalter Digital und Print VO 2023	1.592	3.435		2.162	1.884	-12,86
Drucktechnik	1.501	1.428	-4,86	565	502	-11,15
Medientechnologie Druck	1.307	1.264	-3,29	498	444	-10,84
Medientechnologie Siebdruck	194	164	-15,46	67	58	-13,43
Druckverarbeitung	1.123	1.017	-9,44	415	370	-10,84
Medientechnologie Druckverarbeitung	341	318	-6,74	130	122	-6,15
Buchbinder	82	81	-1,22	29	29	0,00
Packmitteltechnologie	700	618	-11,71	256	219	-14,45
Gesamt	8.481	7.973	-5,99	3.142	2.756	-12,29

Quelle: Statistik Berufsausbildung und Fortbildung des Zentral-Fachausschusses Berufsbildung Druck und Medien (ZFA), Kassel - Datenstand: 31. Dezember 2024

Die deutsche Druck- und Medienwirtschaft 2024/2025

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen waren im Jahr 2024 für die verschiedenen Sparten der Druck- und Medienwirtschaft anspruchsvoll. Der BVDM prognostiziert einen Umsatz von rund 16,8 Milliarden Euro für alle umsatzsteuerpflichtigen deutschen Druck- und Medienunternehmen.

Die Druckbranche hat sich trotz Energiekrise und der zunehmenden politischen Herausforderungen bewährt, sie gehört zu den modernsten Wirtschaftszweigen weltweit, ist – trotz aller Digitalisierungstrends – absolut unverzichtbar und setzt sich immer stärker für nachhaltiges Wirtschaften ein.

Mehr Informationen unter: bvdm-online.de

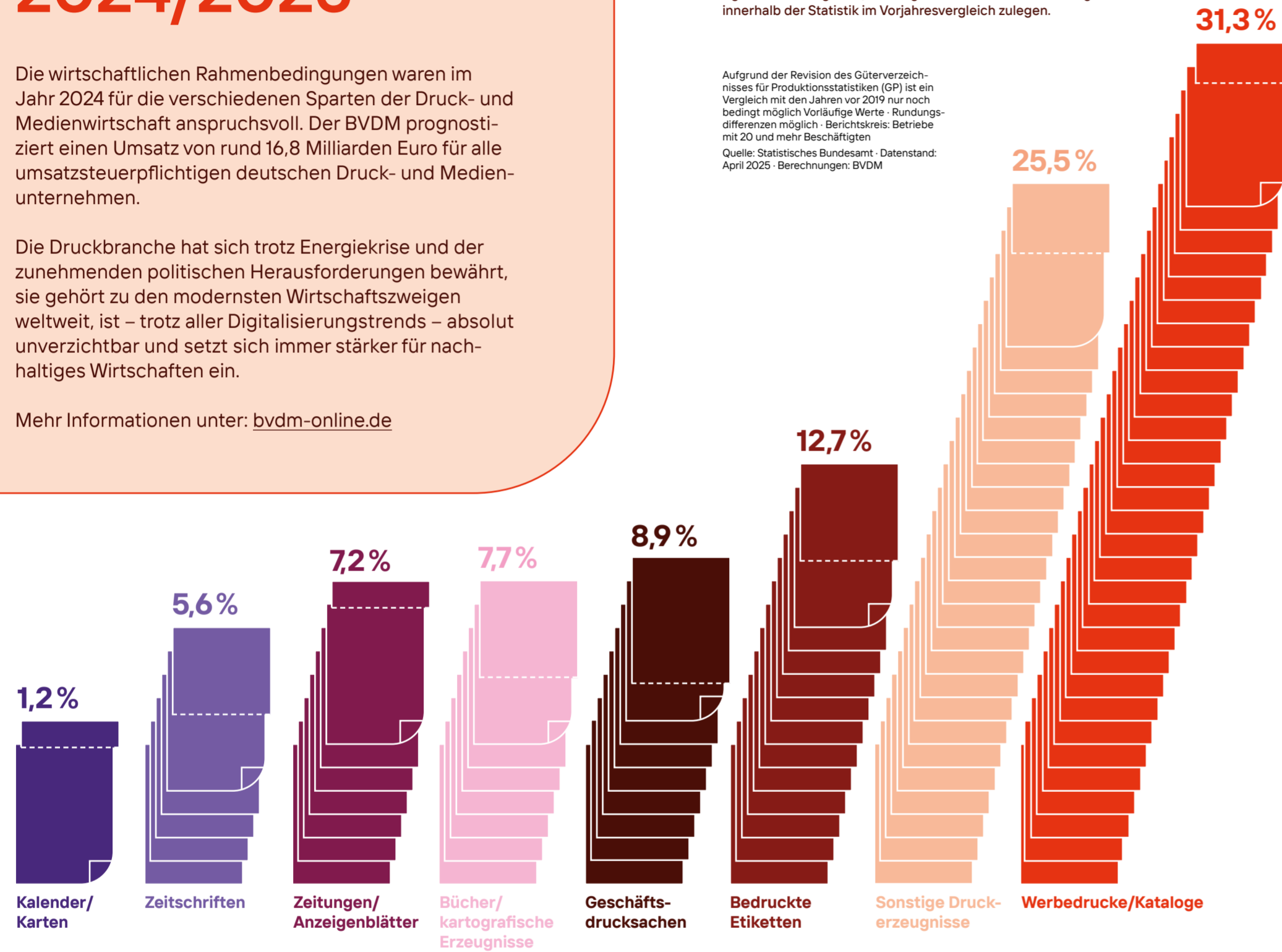
Druckerzeugnisse

PRODUKTSTRUKTUR 2024

Rund 31 Prozent der Druckerzeugnisse sind Kataloge, Prospekte, Mailings, Geschäftsberichte, Plakate und andere Werbedrucke. Der Produktionswert der Druckerzeugnisse sank 2024 um rund 6,9 Prozent ab. Besonders betroffen waren der Werbemarkt (-14,3 Prozent) sowie der Druck von Zeitungen/Anzeigenblätter (-12,3 Prozent) und Zeitschriften (-16,0 Prozent).

Der Rückgang betrifft sämtliche Produktgruppen, wobei dieser auch vor dem Hintergrund der im Jahresdurchschnitt niedrigeren Verkaufspreise zu bewerten ist. Einzige Ausnahme bilden sonstige Druckerzeugnisse, die aufgrund struktureller Änderungen innerhalb der Statistik im Vorjahresvergleich zulegen.

Aufgrund der Revision des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP) ist ein Vergleich mit den Jahren vor 2019 nur noch bedingt möglich. Vorläufige Werte - Rundungsdifferenzen möglich - Berichtskreis: Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten
Quelle: Statistisches Bundesamt - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

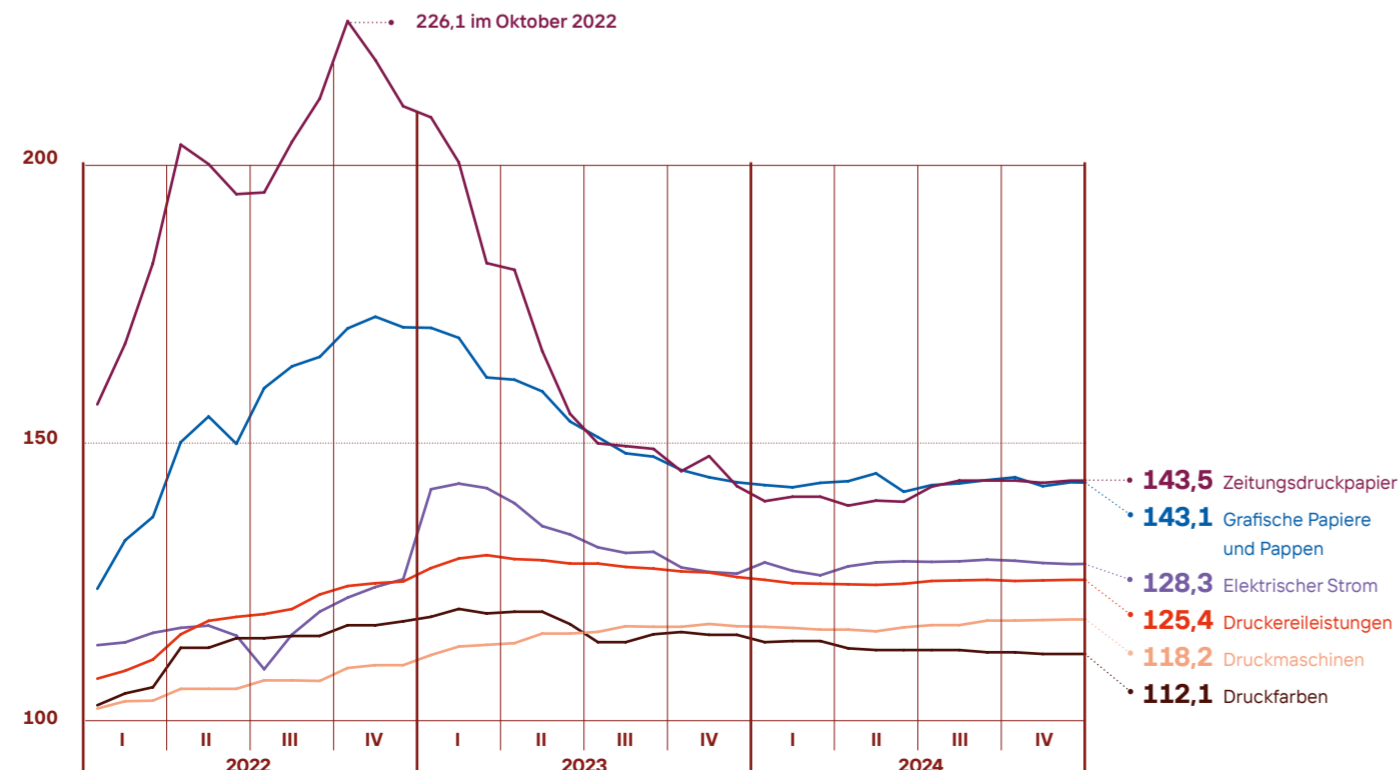


Papierpreise stabilisieren sich

PREISE FÜR DRUCKERZEUGNISSE UND INPUTGÜTER 2024

Seit dem vierten Quartal des Jahres 2023 ist bei der Entwicklung der Erzeugerpreise für die wichtigsten Vorprodukte und Betriebsmittel eine Plateaubildung sowie der Übergang in eine Seitwärtsbewegung zu beobachten. In der Folge ist das Jahr 2024, nach den starken Preiszunahmen und -rückgängen der Vorjahre, primär von einer Phase der Stabilisierung geprägt.

Die dargestellten Entwicklungen dürfen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass sowohl die Erzeugerpreise für Druckereileistungen als auch für Vorleistungsgüter und Betriebsmittel weiterhin signifikant über dem Niveau der entsprechenden Vorkrisenwerte aus dem Jahr 2021 liegen.



Index: 2021=100
Quelle: Statistisches Bundesamt
Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM

Der Werbemarkt in Deutschland

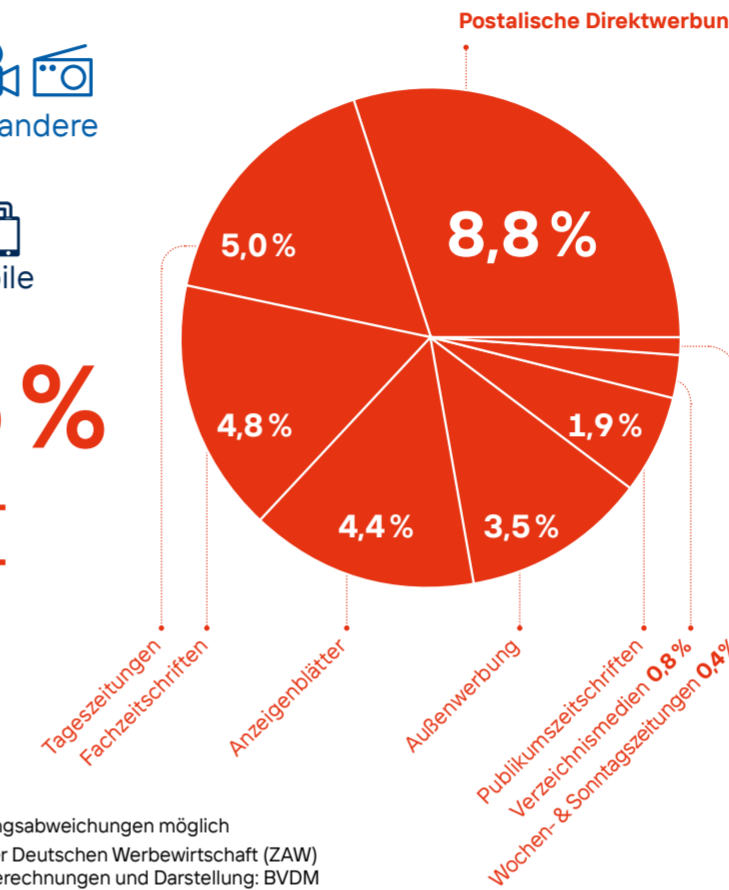
NETTO-WERBEEINNAHMEN 2024

Die Netto-Werbbeeinnahmen 2024 erzielten laut ZAW insgesamt 26.783 Mio. Euro (Vorjahr: 25.869 Mio. Euro), ein Plus von 3,5 Prozent. Der Bereich Print erzielte 7.920 Mio. Euro (Vorjahr: 8.240 Mio. Euro), ein Minus von 3,9 Prozent. Im Printgeschäft verzeichnete die Außenwerbung die höchsten Zuwächse mit einem Plus von 18,7 Prozent. Der größte Rückgang wurde hingegen im Bereich der Tageszeitungen mit 14,9 Prozent verzeichnet.

18,3% Fernsehen und andere

52,1% Online und Mobile

29,6% **Print**

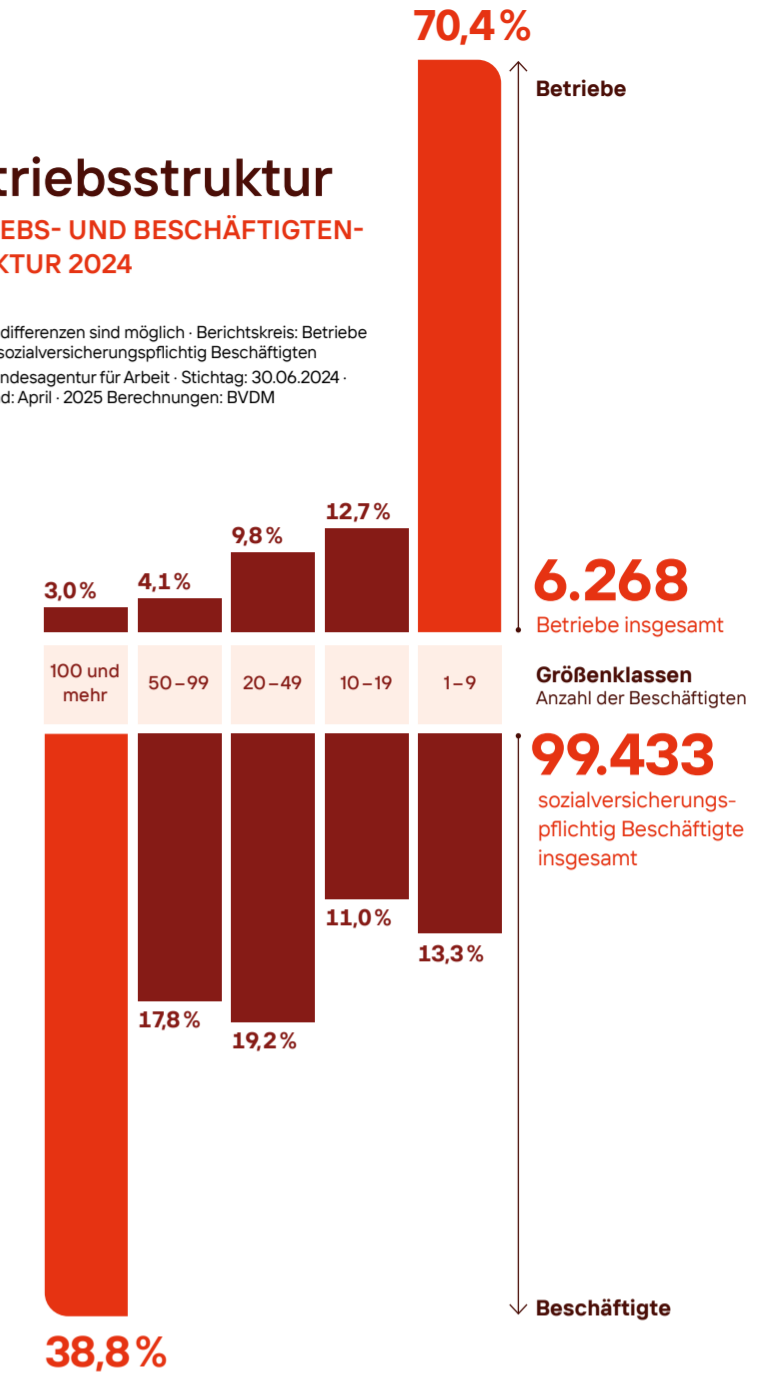


Vorläufige Werte - Rundungsabweichungen möglich
Quelle: Zentralverband der Deutschen Werbewirtschaft (ZAW)
Datenstand: Mai 2025 - Berechnungen und Darstellung: BVDM

Betriebsstruktur

BETRIEBS- UND BESCHÄFTIGTEN-STRUKTUR 2024

Rundungsdifferenzen sind möglich - Berichtskreis: Betriebe ab einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Quelle: Bundesagentur für Arbeit - Stichtag: 30.06.2024 - Datenstand: April 2025 Berechnungen: BVDM



Beschäftigte und Auszubildende in der Druck- und Medienwirtschaft 2024/2025



7.973

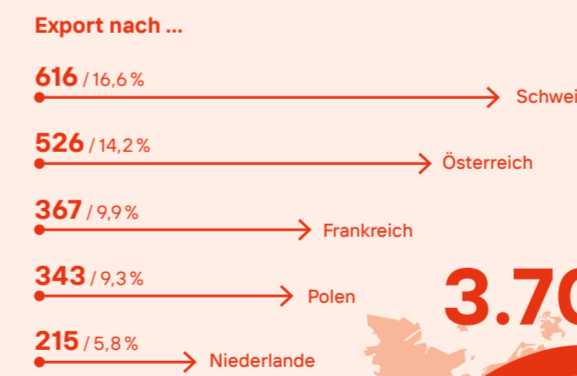
Gesamtausbildungsverträge



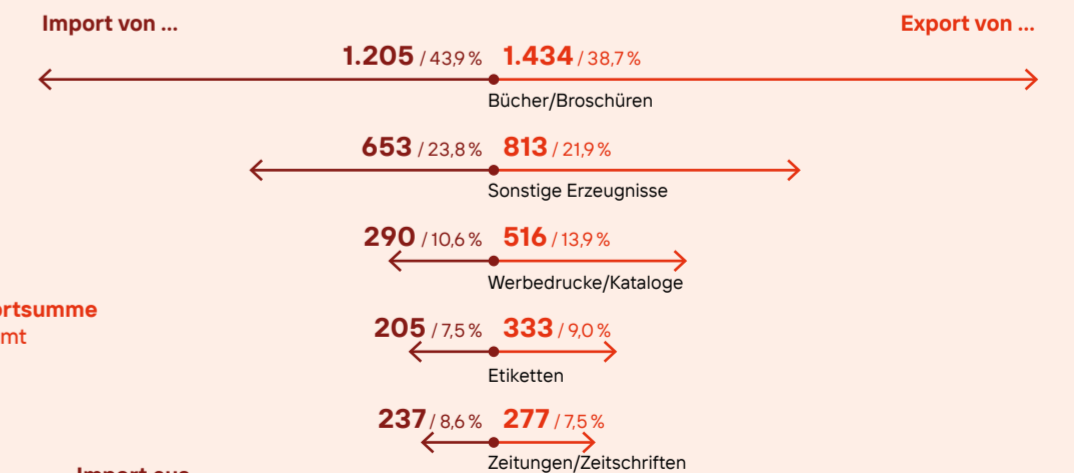
99.433

Beschäftigte

Top 5 Handelspartner in Millionen Euro und Anteil



Top 5 Warengruppen in Millionen Euro und Anteil



Außenhandel

IMPORT UND EXPORT VON DRUCK- UND VERLAGSERZEUGNISSEN 2024

Vorläufige Werte - Aufgrund von Anpassungen in der Erhebungsmethodik sind die Werte bis einschließlich 2022 nur eingeschränkt mit den Werten ab dem Jahr 2022 zu vergleichen. Berichtskreis: EU-Handel: Von der Auskunftsfrist befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre je Verkehrsrichtung (Eingang bzw. Versendung) im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro (bis 2021: 400 000 Euro) nicht übersteigen. Handel mit Drittländern: alle anfallenden Zollmeldungen
Quelle: Statistisches Bundesamt - Datenstand: April 2025 - Berechnungen: BVDM